



# AMTSBLATT

Herausgegeben von der **Marktgemeinde Rohrbach**

7222 Rohrbach, Karl Stix Platz 1, Telefon 02626/63055-0 Fax DW 6

<http://www.rohrbach-bm.at>,

E-Mail: [post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at](mailto:post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at)

Herausgegeben am 13. November 2013

Ausgabe 20/2013

## FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

**am Samstag, dem 16. November 2013  
im Feuerwehrhaus Rohrbach**

Die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre tragbaren Feuerlöcher überprüfen zu lassen. Sie können diese von 09:00 - 11:30 Uhr vorbeibringen und von 13:00 - 15:00 Uhr wieder abholen.

**Kosten: 8 € für Plakette**

(Reparaturkosten bzw. neue Füllungen für Feuerlöcher sind extra zu bezahlen)

### Information über die am 17. Oktober 2013 stattgefundenene Gemeinderatssitzung

Die Einberufung erfolgte mit Schreiben vom 9. Oktober 2013.

Der Bürgermeister begrüßte die Mitglieder des Gemeinderates und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

Es fehlten GR Sabine Prets und GR Christian Schütz. Beide waren entschuldigt. Mit der Protokollbeglaubigung wurden die GR Alfred Haiden und Dr. Herbert Schütz beauftragt.

Die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 26. Juni 2013 wurde, vom Bürgermeister als genehmigt erklärt, da keine Einwände erhoben wurden. Dem Antrag des Bürgermeisters die Tagesordnung um den Punkt „18. Teilfläche Industriegebiet; Übertragungsvereinbarung Rohrbach KG – Marktgemeinde Rohrbach“ zu erweitern konnte nicht entsprochen werden, da die GR Dr. Herbert Schütz und Alexander Staudinger sich dagegen aussprachen.

#### **Beschlüsse zur Tagesordnung:**

#### **1. Gemeindegebarung; Bericht des Prüfungsausschusses vom 11. Juli 2013.**

Die Vorsitzenden des Prüfungsausschusses GR. Mag.a Carina Havlicek verlas die anlässlich der Prüfung der Kassengebarung der Gemeinde am 11. Juli 2013 aufgenommene Niederschrift. Gegenstand der Sitzung des Prüfungsausschusses waren die Tagesordnungspunkte Muttertagsfeier 2013, Vereinsförderung 2012, Schneeräumung Winter 2012/2013 sowie die Überprüfung der laufenden Gebarung.

#### **2. Gemeindegebarung; Bericht des Prüfungsausschusses vom 17. September 2013.**

Die Vorsitzenden des Prüfungsausschusses GR. Mag.a Carina Havlicek verlas die anlässlich der

Prüfung der Kassengebarung der Gemeinde am 17. Sept. 2013 aufgenommene Niederschrift. Gegenstand der Sitzung des Prüfungsausschusses waren die Tagesordnungspunkte formale Prüfung, Turnsaal - Volksschulsanierung, Badeteich Saison 2013 sowie die Überprüfung der laufenden Gebarung. Die Berichte des Prüfungsausschusses wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

### 3. Wahl des zweiten Vizebürgermeisters.

Vizebürgermeister Markus Fasching hat mit Schreiben vom 5. Sept. 2013 auf das Amt des 2. Vizebürgermeisters per 30. Sept. 2013 verzichtet. Die ÖVP Mitglieder des Gemeinderates wählten GR Martin Mihalits zum 2. Vizebürgermeister. Er erhielt alle sechs abgegebenen Stimmen. Er nahm die Wahl an.

### 4. Ehrungen.

Der Antrag des Bürgermeisters Herrn Raimund Widlhofer mit dem "Silbernen Ehrenzeichen" für Verdienste um die Marktgemeinde Rohrbach auszuzeichnen wurde mit einer Gegenstimme des zweiten Vizebürgermeisters Martin Mihalits angenommen. Herrn Raimund Widlhofer war in Rohrbach über 23 Jahre Jagdleiter, zuletzt bei der Gemeindejagd Rohrbach.

### 5. Natalie und Rainer Kutrovatz; Eigentumsrechtsanerkennung.

Der Antrag des Bürgermeisters die Übertragung einer Trennfläche im Ausmaß von 8m<sup>2</sup> ohne Wertausgleich vom Gemeindegrundstück Höhenstraße 25, Grundstücksnummer 2958/7 an die Ehegatten Natalie und Rainer Kutrovatz zu übertragen wurde einstimmig angenommen.

### 6. Güterweg; „Rohrbach-Kreuzbreiten, progr. Instandhaltung“; Verpflichtungserklärung.

Die Marktgemeinde Rohrbach hat beim Amt der Burgenländischen Landesregierung um die Aufnahme in das Güterwegeförderprogramm für den Wegeausbau in den Rieden „Kreuzbreiten“, „Binsenbreiten“, „Rübenbreiten“ und Verlängerung Kreuzgasse ersucht. Das Land Burgenland hat die Aufnahme in die programmierte Güterweg-instandhaltung für das Bauvorhaben, kurz genannt, „Rohrbach-Kreuzbreiten, programmierte

Instandhaltung“ genehmigt. Der Gesamtumfang des gegenständlichen Vorhabens beträgt 2.090 lfm. Die förderbaren Baukosten nach Fertigstellung des Vorhabens werden mit rd. € 295.000.-- beziffert. Zu dieser Bausumme wird eine Förderung in der Höhe von rd. 40% (d.s. € 118.000.--) nach Vorhandensein öffentlicher Mittel in Aussicht gestellt.

Der Antrag des GV. Günter Schmidt eine entsprechende Verpflichtungserklärung gegenüber dem Land Burgenland abzugeben wurde einstimmig angenommen.

### 7. Umfassende Sanierung Kindergarten; Auftragsvergabe.

GR. DI Jürgen Babonics berichtet über die am 7. Mai 2013 im Kindergarten abgehaltene Schul- und Kindergartenausschusssitzung. In dieser wurde über die vom Land vorgeschriebenen Änderungen (Sicherung Eingangsbereich vor Zutritt unbefugter Personen, Gegensprechanlage, Gartentor, Zaun im hinteren Bereich etc.) und von den Ausschussmitgliedern vorgeschlagenen und wünschenswerten Verbesserungen (Absturzsicherung bei Stützmauer, Rollos auf der Südseite der Gruppenräume, Abgrenzung Besprechungszimmer, Fallschutzbeläge im Garten, Sanierung der Einfriedungsmauer, Neuerrichtung Müllplatz etc.) beraten.

Der Antrag von GR. DI Jürgen Babonics den budgetierten Betrag um € 80.000.-- zu überschreiten und folgende Arbeiten und Anschaffungen zu vergeben:

Fa. Pusitz Bau, 7222 Rohrbach	Bauarbeiten	46.946,00
Fa. Brix, 7201 Neudörfel	Einzäunung	13.288,17
Fa. Meng, 7222 Rohrbach	Stahlstiege	16.485,20
Fa. Kutro, 7222 Rohrbach	Rollos	5.974,98
Fa. Meng, 7222 Rohrbach	Edelstahlhandlauf	12.150,00
Fa. Polleres, 7222 Rohrbach	Malerarbeiten	14.498,00
Fa. Sautner, 1060 Wien	Kombidämpfer	5.972,01
Fa. Meng, 7222 Rohrbach	Müllplatz u. Dach, Stahlstiege	24.935,60

Fa. Fürsatz, 7222 Rohrbach Elektroarbeiten  
3.213,34

wurde einstimmig angenommen.

Die Mehrausgaben werden vom Voranschlagsansatz „Straßenbau“ (Kreditübertragung) verwendet, damit eine Bedeckung des Voranschlags gegeben ist.

### **8. Straßenbauarbeiten 2013 – 2016;**

#### **Auftragsvergabe.**

Im nicht offenen Verfahren wurden die Straßenbaumaßnahmen 2013 bis 2016 ausgeschrieben. Nach sachlicher und rechnerischer Prüfung der fünf eingelangten Angebote ergibt sich nachstehende Reihung. Die Preise verstehen sich inkl. 20 % MwSt.

Strabag AG, 7341 Markt St. Martin	590.553,73
Teerag-Asdag AG, 7111 Parndorf	618.425,99
SwietelskyBauges.m.b.H., 2620 Loipersdorf	633.773,89
Straka Bau, 7343 Neutal	657.407,63
Abo GmbH., 25,12 Oeynhausen	674.578,51

Folgende Arbeiten sind in der Angebotssumme enthalten: Lisztgasse, fehlendes Straßenstück Steindlacker, Teilstück Kalkgrund, Kirchengasse Teilstück, Kalkfelder Erweiterung, Kreuzgasse, Gewerbestraße und Nebenarbeiten. Die einzelnen Bauteile sollen nach frei verfügbaren Mitteln im Gemeindebudget vergeben werden.

Der Antrag von GV. Günter Schmidt den Auftrag über die Straßenbauarbeiten an die Firma STRABAG, Markt St. Martin, um die Anbotssumme von € 590.553,73 inkl. MWSt. zu vergeben wurde einstimmig angenommen.

### **9. Straßenbau 2013 – 2016; Bauaufsicht – Vergabe.**

GV. Günter Schmidt berichtete, dass Herr Ing. Jürgen Nagl bereits für die Straßenbauprojekte 2008 bis 2012 mit der örtlichen Bauaufsicht betraut war und diese auch ordnungsgemäß abgewickelt hat. Dem Antrag von GV. Günter Schmidt, Herrn Ing. Jürgen Nagl mit der örtlichen

Bauaufsicht, Ausschreibung, Bauüberprüfung und Abrechnung für die Straßenbauvorhaben der Gemeinde im Jahr 2013-2016 um ein Honorar von 4 % der geprüften Schlussrechnungssumme (brutto) zu beauftragen, stimmt der Gemeinderat mit 18 Stimmen bei 2 Gegenstimmen (GR. DDI Dr. Herbert Schütz und GR. Alexander Staudinger) und einer Stimmenthaltung (GV. Günter Schmidt) zu.

### **10. Straßenbezeichnung im Ried „Leberäcker“.**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Wohnungen und Reihenhäuser hinter der Mozartstraße eine Straßenbezeichnung benötigen. Von den GemeinderätInnen wurden einige Vorschläge wie Kirschblütenweg, Sandwiesenweg, Pauliweg, Grenzweg oder Hänselweg vorgebracht.

Man einigte sich schließlich darauf, dass die Bevölkerung im Amtsblatt aufgerufen werden soll, Vorschläge im Gemeindeamt einzubringen.

### **11. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Bezirk Mattersburg, Beitritt.**

Über eine Initiative des Amtmännerverbandes des Bezirkes Mattersburg, dem Beispiel des Bezirkes Oberpullendorf folgend, soll ein Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband gegründet werden.

Bei einer Besprechung der Bürgermeister und Amtsleiter im Rathaus Mattersburg sprachen sich die anwesenden Bürgermeister für eine derartige Gründung mit Sitz in Mattersburg aus.

Die Kosten für die Marktgemeinde Rohrbach werden mit 1,32/Einwohner veranschlagt und werden nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet. Dem Verband werden Förderungsmittel für die Verbandsgründung und dem Betrieb vom Verein „nordburgenland plus“ im Rahmen der Dorferneuerung in Aussicht gestellt und ein Austritt aus dem Verband ist für die Gemeinde Rohrbach jederzeit möglich.

Der Antrag des Bürgermeisters zur gemeinsamen Erledigung aller Standesamts- und Staatsbürgerschaftsaufgaben dem neu zu bildenden Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Bezirk Mattersburg beizutreten, wurde mit 19 Stimmen (GR. Christian Weiss LL.B., der verspätet gekommen ist, hat bereits mitgestimmt) bei zwei Gegenstimmen von GR. DDI Dr. Herbert Schütz und GR. Alexander Staudinger)

mehrheitlich angenommen.

## 12. Dienstpostenbesetzung

### a) teilzeitbeschäftigte Kindergartenhelferin bzw. Nachmittagsbetreuung

Die Stelle wurde am 13.8.2013 ausgeschrieben. Vier Bewerberinnen haben sich gemeldet, wobei eine Bewerberin ihre Bewerbung zurückgezogen hat. Frau Sandra Plank erhielt im ersten Wahlgang 15 Stimmen und wurde daher gewählt.

### b) teilzeitbeschäftigte Reinigungskraft

Die Stelle wurde am 2.9.2013 ausgeschrieben. 13 Bewerberinnen haben sich gemeldet. Frau Elisabeth Fasching erhielt im dritten Wahlgang elf Stimmen und wurde daher gewählt.

## 13. Gemeindepersonal; Aufnahme mit Gemeinderatsbeschlüssen.

Der Bürgermeister berichtete, dass einige Gemeindebedienstete, einige bereits seit Jahren, ein Dienstverhältnis ohne entsprechenden Gemeinderatsbeschluss zur Marktgemeinde Rohrbach haben. Es handelt sich dabei um Personen, welche teilweise geringfügig beschäftigt sind, als Karenzvertretung begonnen haben bzw. das erste Dienstverhältnis in der Rohrbach KG eingegangen sind.

a) Das Dienstverhältnis mit Frau Ramona Fass wurde mit 13 Stimmen auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

b) Das Dienstverhältnis mit Frau Katrin Michalitsch wurde mit 16 Stimmen auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

c) Das Dienstverhältnis mit Frau Verena Steiner wurde mit 16 Stimmen auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

d) Das Dienstverhältnis mit Frau Inge Steiner wurde mit 13 Stimmen auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

e) Das Dienstverhältnis mit Frau Franziska Tasch wurde mit 16 Stimmen auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

f) Das Dienstverhältnis mit Frau Maria Steiner wurde mit 15 Stimmen auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

## 14. Gemeindewohnungen; Vermietung

### a) Höhenstraße 21/5 (Jennifer Waldherr, Großhöflein)

Der Antrag von GV Peter Moritz die Wohnung Höhenstraße 21/5 (66,21 m<sup>2</sup>) an Frau Jennifer Waldherr auf fünf Jahre zu vermieten wurde einstimmig angenommen.

### b) Höhenstraße 21/4 (Shpetim Mustafa)

Der Antrag von GV Peter Moritz die Wohnung Höhenstraße 21/4 (80,01 m<sup>2</sup>) an Herrn Shpetim Mustafa auf fünf Jahre zu vermieten wurde einstimmig angenommen.

## 15. 8. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplans; Einleitung Verfahren.

Die Gemeinde Rohrbach beabsichtigt auf Grund von eingebrachten Ansuchen eine Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes. Die Änderungspunkte sollen gemäß § 19 des Bgld. Raumplanungsgesetzes i.d.g.F. (mit öffentlicher Auflage) durchgeführt werden. Die für das Widmungsverfahren erforderlichen Unterlagen sind von den Antragstellern erst zu erbringen. Nach Vorliegen der entsprechenden Unterlagen wird sich der Gemeinderat abermals damit befassen und über die Umwidmung abstimmen. Vorweg soll demnach nur über die Zustimmung zur Einleitung des Verfahrens im Gemeinderat abgestimmt werden. Bei den Ansuchen handelt es sich um die Änderungspunkte:

1. Mühlweg; Umwidmung von Bauland - Wohngebiet (BW) in Bauland - Gemischtes Baugebiet (BM); Widmungsanpassung zur Ermöglichung einer Halle für landwirtschaftliche Geräte,

2. Berggasse; Umwidmung von landwirtschaftlich genutzte Grünfläche (GI) in Grünfläche Hausgärten (GHg) und Grünfläche landwirtschaftliche Gebäude und Bauwerke mit Überdachung ohne Tierhaltung (G-LG) im geringen Ausmaß Umwidmung in Bauland Wohngebiet (BW). Sanierung und Adaptierung des bestehenden Hintausbereichs gemäß Ist-Stand und Ermöglichung einer Einstellhütte für landwirtschaftliche Geräte (Ergänzung und Überarbeitung der Auflage in der 7. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes).

3. Loipersbacherstraße – Kalkgrund; Umwidmung von landwirtschaftlich genutzte Grünfläche (GI) in

Bauland - Wohngebiet (BW) und ev. Grünfläche Erholungsgebiet (GE) oder Grünfläche Hausgärten (GHg) (Teilfläche).

4. Kenntlichmachung von aktuellen Hochwasseranschlaglinien; Aktualisierung aufgrund von aktualisierten Hochwasserdaten

Der Antrag des Bürgermeisters auf Einleitung des Verfahrens gemäß den Bestimmungen des Bgld. Raumplanungsgesetzes wurde einstimmig angenommen.

#### **16. Rohrbach KG; Zustimmung für das Projekt „Sanierung Stadl“.**

GR. Alfred Haiden berichtet, dass im Dorferneuerungsleitbild der Marktgemeinde Rohrbach der Stadl als besonders attraktiver und erhaltenswerter Ort der Begegnung angeführt ist und die Nutzbarkeit des Stadls soll für diverse Veranstaltungen zeitgemäß adaptiert werden.

In der ersten Phase soll die bauliche Substanz geschützt werden. In Absprache mit dem Bundesdenkmalamt soll die Dachhaut samt Lattung erneuert und das schadhafte Dachstuhlholz ausgetauscht werden. Die Deckung des Stadls erfolgt mit Tondachziegel. Weiters sollen neue Eingangstore und Fluchttüren angeschafft werden. Die Nettokosten für diese Arbeiten belaufen sich auf € 85.234,08.

Für das Vorhaben wurde beim Amt der Bgld. Landesregierung im Rahmen der Dorferneuerung ein Ansuchen gestellt. Eine Förderung von ca. 30% der anerkennenden Kosten wird der Rohrbach KG in Aussicht gestellt. GR. Alfred Haiden berichtet, dass in der Beiratssitzung der Rohrbach KG am 19. August 2013 die oben angeführten Arbeiten vergeben wurden. Sein Antrag der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Realisierung der ersten Phase des Projektes „Sanierung Stadl“ erteilen, wurde mit der Gegenstimme des zweiten Vizebürgermeisters Martin Mihalits angenommen.

#### **17. Verkauf Liegenschaft Höhenstraße 21, 23.**

Der Bürgermeister berichtete, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 16.11.2012 die Zustimmung zu den Verkaufsvorbereitungen für die Wohnungen der Liegenschaften Höhenstraße 21 und 23 gegeben hat. Der Verkauf der beiden Wohngebäude mit je 6 Wohnungen samt

angrenzendem Baugrundstück wurde im Amtsblatt, in Lokalzeitungen, im Standard und im Kurier inseriert. Es gab mehrere Rückmeldungen und auch vor Ort Besichtigungen. Es wurden aber lediglich zwei Angebote abgegeben, die unter dem Schätzwert lagen. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass es zu keinem Verkauf kommen muss. Sollte die Gemeinde weiterhin Eigentümer bleiben, so sind beträchtliche Investitionen (z.B. Heizung) zu tätigen. Eine grobe Kostenschätzung für eine Pelletsanlage beträgt allein € 120.000.--. Der Antrag des Bürgermeisters die beiden Interessenten aufzufordern ihre Anbot zu verbessern, wurde einstimmig angenommen.

#### **18. Standort neues Feuerwehrhaus.**

Der Bürgermeister berichtete über den aktuellen Stand in der Frage des neuen Feuerwehrhauses. Zu den zuletzt drei diskutierten Standorten ist der Standort Meierhof neu hinzugekommen. Der Bürgermeister schlug vor, die Stimmung bzw. Tendenzen der GemeinderätInnen betreffend der vier Standorte im Gemeinderat in geheimer Abstimmung abzufragen, betonte allerdings, dass es sich um eine unverbindliche Abstimmung handeln soll. Nach der zweiten Abstimmung soll der am schlechtesten bewertete Standort wegfallen. GR. Alfred Haiden war mit der vom Bürgermeister vorgeschlagenen Vorgangsweise nicht einverstanden und hat bei der Abstimmung nicht mitgemacht.

Ergebnis **erste Abstimmung**, abgegebene Stimmen: 20 Standort Billa: 8, Standort Ortsrand: 7, derzeitiger Standort: 4, Standort Meierhof: 1

Nach dieser Abstimmung verlas der Bürgermeister einen von Feuerwehrkommandant Hannes Schneeberger im Namen der Feuerwehr an ihm gerichteten Brief. Diesem zu Folge wird – im Hinblick auf den augenscheinlich nicht verfügbaren Standort Billa - der Bau im Meierhof innerhalb der Feuerwehr positiv bewertet.

Ergebnis **zweite Abstimmung**, abgegebene Stimmen: 20; Standort Billa:7, Standort Ortsrand: 7, derzeitiger Standort: 5, Standort Meierhof: 1

Ergebnis **dritte Abstimmung**, abgegebene Stimmen: 20; Standort Billa: 7, Standort Ortsrand: 7, derzeitiger Standort: 6

Ergebnis **vierte Abstimmung**, abgegebene Stimmen: 20; Standort Billa: 9, Standort Ortsrand:

9, Ungültig: 2

Der Bürgermeister bedauerte, dass bei den Abstimmungen kein eindeutiges Ergebnis erzielt wurde.

#### **19. Allfälliges.**

Raimund Widhofer hat den Rücktritt als Jagdleiter bekanntgegeben. Herr Peter Sauer wurde zum neuen Jagdleiter gewählt. Die Verordnungsprüfung seitens des Landes Burgenland betreffend der Kanalbenützungsgebühr wurde nach aufsichtsbehördlicher Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme des Landes Burgenland zum 1. Nachtragsvoranschlag 2013 wurde verlesen. Dieser wurde nach aufsichtsbehördlicher Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die FPÖ hat in der Vorwahlzeit zur Nationalratswahl eine Zeitung im Bezirk verteilt. In dieser Zeitung werden unrichtige Informationen auch aus einer nichtöffentlichen Gemeinderats-sitzung weitergegeben. GR. Dr. Herbert Schütz beabsichtigte 51 Anfragen zum Amtsblatt 17/2013 zu stellen. Daraufhin verlassen GV. Günter Schmidt und GR. Hermann Herowitsch den Sitzungssaal. GR. Dr. Herbert Schütz fragt den Bürgermeister ob er die Anfragen auch schriftlich stellen darf. Der Bürgermeister nimmt die Anfragen an.

Die Sitzung endete um 22:35h.

## **27. Weihnachtsbasar**

der SPÖ- Frauen Rohrbach

**Sonntag, 24. November 2013  
ab 14:00 Uhr  
im Fürstenkeller**

Naturfloristik, Bastelarbeiten,  
Adventkränze, Gestecke, hausgemachte  
Mehlspeisen

### **Kinderprogramm**

Reiten mit den Island-Pferden  
Basteln  
Weihnachtsmann

**Die SPÖ-Frauen Rohrbach freuen  
sich auf Ihren Besuch!**

**Der Reinerlös wird für einen  
wohltätigen Zweck verwendet!**

## **Theatergruppe Rohrbach**

# **Reine Nervensache**

Eine heitere, irrwitzige Verwechslungskomödie in 3 Akten von Wolfgang Binder

### **Cafe Maria, Rohrbach**

**Freitag 15.11.2013; 19:30 Uhr**

**Samstag 16.11.2013; 19:30 Uhr**

**Sonntag 17.11.2013; 18:00 Uhr**

**Samstag 30.11.2013; 19:30 Uhr**

**Sonntag 01.12.2013; 18:00 Uhr**

**Reservierung unter 0664/1027535**